

Sprinter sichern sich vorzeitig Titelgewinn

U10 des TV Langen in der KiLa-Liga souveräner Kreismeister

LANGEN • Im letzten Kinderleichtathletik-Wettkampf vor der Sommerpause ließ es die LG Langen noch einmal richtig krachen: Während das U10-Team der Langener Sprinter mit dem dritten Sieg im

vierten Liga-Wettkampf klar auf Kreismeister-Kurs ist, steigerte sich die U12 erneut und nahm erstmals ganz oben auf dem Siegerpodest Platz.

Ebenfalls eine Premiere war die Integration des KiLa-Liga-

Wettkampfs in das traditionelle Bergturnfest des TV Nieder-Beerbach auf dem Waldsportplatz oberhalb der Burg Frankenstein. Die Langener kamen mit den ungewöhnlichen Wettkampfbedingungen sehr gut zurecht und bewiesen eines der Prinzipien der Kinderleichtathletik, dass deren Disziplinen auch außerhalb genormter Stadien und professioneller Tartanbahnen absolviert werden können.

Einen ausgesprochen starken Start legte die U12 hin. Mit Team-Tagesbestleistungen im 50m-Hindernissprint, im Stabweitsprung und im Stadioncross sowie der drittbesten Teamleistung im Schlagwurf platzierten sich die Langener knapp vor dem ASC Darmstadt auf dem obersten Treppchenplatz. Nach dem



Das siegreiche U10-Team der Langener Sprinter. • Foto: p



Oberhalb der Burg Frankenstein lief die Langener U12 zu Höchstleistungen auf. • Foto: p

vierten Liga-Wettkampf liegen die Athleten der Startgemeinschaft punktgleich mit drei weiteren Vereinen auf dem zweiten Platz. Aufgrund einer großen Trainingsgruppe stellte die LG Langen mit der TuS Griesheim ein weiteres Team, das den fünften Platz in der Tageswertung belegte.

Die Langener Sprinter der U10 präsentierten sich erneut souverän mit drei Tagesbestleistungen in der 40m-Hinder-

nis-Sprintstaffel, im Stabweitsprung und im Schlagwurf sowie dem zweitbesten Teambiatlon-Ergebnis. Mit dem Tagessieg stehen die Langener bereits vor dem letzten Wettkampf als KiLa-Liga-Sieger 2016 fest.

Die Langener Flitzer als zweite U10-Mannschaft der Startgemeinschaft erliefen sich das drittbeste Teamergebnis in der Hindernissprintstaffel, mussten aber in den

weiteren Disziplinen den Großteil der anderen Mannschaften vorbeiziehen lassen. Der zehnte Platz von 14 Teams stand als Endresultat zu Buche. Dank einer großen Trainingsgruppe schickte Langen gemeinsam mit dem TAV Eppertshausen ein drittes Team an den Start, das Platz acht belegte. Dagegen reichte es für die Langener Wirbelwinde (U8) ersatzgeschwächt nur zu Rang sechs. • leo